

Thinking the Future
Zukunft denken

RWTHAACHEN
UNIVERSITY

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte bis zum 15.05.2022 an:

Dekan der Fakultät für Georesourcen und Materialtechnik der RWTH Aachen, Prof. P.A. Kukla, Intzestr. 1, 52056 Aachen.

Gerne können Sie Ihre Bewerbung auch per E-Mail an biogeochemie@fb5.rwth-aachen.de senden. Bitte beachten Sie, dass Gefährdungen der Vertraulichkeit und der unbefugte Zugriff Dritter bei einer Kommunikation per unverschlüsselter E-Mail nicht ausgeschlossen werden können. Informationen zur Erhebung personenbezogener Daten nach Artikeln 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) finden Sie unter www.rwth-aachen.de/dsgvo-information-bewerbung.

Auf Wunsch kann eine Teilzeitbeschäftigung ermöglicht werden. Die Ausschreibung richtet sich an alle Geschlechter. Die RWTH Aachen ist als familiengerechte Hochschule zertifiziert und verfügt über ein Dual-Career-Programm. Wir wollen an der RWTH Aachen besonders die Karrieren von Frauen fördern und freuen uns daher über Bewerberinnen. Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen sind ausdrücklich erwünscht.

Die RWTH Aachen ist eine der Exzellenzuniversitäten Deutschlands und genießt weltweit ein hohes Ansehen in Forschung und Lehre. Gegenüber der Gesellschaft nimmt sie ihre Verantwortung wahr und adressiert anspruchsvolle wissenschaftliche Fragestellungen. Die RWTH transferiert ihr Wissen in die Anwendung und entwickelt nachhaltige Lösungen für aktuelle und zukünftige Herausforderungen. Hierbei wird die Konvergenz von Wissen, Methoden und Erkenntnissen aller RWTH-Forschungsfelder angestrebt. In ihren Profildbereichen integriert die RWTH ihr fachliches Tiefenwissen in interdisziplinäre Forschungsverbünde. Das dynamisch kreative und internationale Umfeld der RWTH zeichnet sich durch leistungsfähige Netzwerke, institutionalisierte Kooperationen und den innovativen RWTH-Campus aus.

W3-Universitätsprofessur Organische Biogeochemie in Geo-Systemen

Fakultät für Georesourcen und
Materialtechnik

Zum 01.10.2023 wird eine Persönlichkeit gesucht, die dieses Fach in Forschung und Lehre vertritt. Forschungsschwerpunkte sollen die Angewandte Organische Biogeochemie in Hinblick auf (Paläo-) Umweltbedingungen und Georesourcen sowie die qualitative und quantitative Bewertung grundlegender Prozesse sein. Zu den relevanten Forschungsbereichen gehören unter anderem globale biogeochemische Kreisläufe, Paläoklimatologie, Georesourcen, Umweltgeochemie und Geomikrobiologie. Methodische Ausrichtungen können die Entwicklung neuer Analyseverfahren ebenso betreffen wie innovative Ansätze zur Beschreibung physikalischer, organisch-geochemischer und geomikrobieller Umwandlungs-, Mobilisierungs- und Transportprozesse, sowie Wechselwirkungen organischen Materials mit Wirtsgesteinen oder Fluiden. Der/die Bewerber/in muss eine nachgewiesene Expertise im Bereich sedimentärer Prozesse und Systeme aufweisen; aus den veröffentlichten Forschungsarbeiten muss eine exzellente Kenntnis organisch-geochemischer und/oder geomikrobieller Prozesse sichtbar werden. Anwendungen in der Forschung sollen Steuerungsfaktoren in den biogeochemischen Kreisläufen der Erde in Bezug auf organische Substanzen einbeziehen. Die Verbindung feld- und laborbasierter Untersuchungen mit Experimenten und/oder numerischer Simulation wird erwartet. Die Stelle soll Synergien innerhalb der Fachgruppe insbesondere in Bezug auf sedimentäre Systeme und Stoffkreisläufe, hydro- und ingenieurgeochemische Fragestellungen, Naturgefahren und/oder die geophysikalische Erkundung des Untergrundes nutzen. Auf eine zukünftige Vernetzung im ABC/J-Geoverbund sowie mit einem der Profildbereiche der RWTH wird Wert gelegt. Engagement und Interaktion in innovativen und interdisziplinären Forschungsvorhaben und auch Kooperationen mit der Industrie werden ebenso erwartet wie die Mitarbeit an fachlichen Schwerpunkten der RWTH und der Fakultät sowie der Gestaltung der Lehre innerhalb der geowissenschaftlichen Studiengänge im Bereich organische Biogeochemie einschließlich der Geländeausbildung, in deutscher und englischer Sprache.

Voraussetzungen sind ein abgeschlossenes Universitätsstudium, Promotion und zusätzliche wissenschaftliche Leistungen, die durch eine Habilitation, im Rahmen einer Juniorprofessur, einer wissenschaftlichen Tätigkeit an einer Hochschule, Forschungseinrichtung, in Wirtschaft, Verwaltung oder einem anderen gesellschaftlichen Bereich erbracht wurden. Des Weiteren werden didaktische Fähigkeiten erwartet. Den Bewerbungsunterlagen sollen Belege über Lehrerfolge beigefügt werden.

Bitte reichen Sie Ihre Unterlagen auf Englisch möglichst in einer Datei ein und füllen Sie zusätzlich den Bewerbungsfragebogen aus. Die Datei finden Sie im Internet unter: www.fb5.rwth-aachen.de/Berufung